

Die Seniorenkontaktstelle informiert

Die Lebensqualität im Alter hängt ganz stark davon ab, sein Leben nach den eigenen Vorstellungen und Bedürfnissen gestalten zu können. In der eigenen Wohnung alt werden, ist der Wunsch vieler älterer Menschen. Jedoch passen die Qualität der Bausubstanz, die Ausstattung oder Einrichtung oder die Lage der Wohnung nicht immer zu diesem Wunsch. Viele Dienstleistungen und Hilfen für Senioren sind zuhause möglich. Wohnungen sollten so gestaltet sein, dass man im Alter und bei Einschränkungen darin wohnen bleiben kann. Senioren und Angehörige sollten die Möglichkeiten der Wohnungsanpassung und die Fördermöglichkeiten kennen.

Deshalb bietet die Seniorenkontaktstelle derzeit für Seniorengruppen einen Vortrag zum Thema Wohnungsanpassung an. Im Vortrag wird erklärt, warum eine Wohnungsanpassung sinnvoll ist:

Eine Wohnungsanpassung kann helfen Sturzunfälle zu vermeiden: Die meisten Unfälle passieren zuhause. Davon sind Senioren besonders betroffen: Jährlich über 100.000 ältere Menschen erleiden Brüche des Oberschenkels nach Sturz. Die Gestaltung der eigenen Wohnung (und andere Maßnahmen) können das Sturzrisiko sehr vermindern.

Eine Wohnraumberatung sollte folgende Fragen angehen:

Was kann an meiner Wohnung verbessert werden?
Was ist für mich sinnvoll?
Mit welchen Kosten ist das verbunden?
Welche Anträge und Genehmigungen brauche ich?
Was verbessert sich für mich?
Welche weiteren Hilfen brauche ich?
Welche Handwerker?
Wie wird das umgesetzt?
Sind die Kosten angemessen?

Bei der Wohnungsanpassung können viele Personen beteiligt sein bzw. tätig werden:

Arzt, Krankenhaus, Vermieter, Bewohner, Angehörige, Nachbarn, Pflegekasse, Sanitätshaus, Seniorenkontaktstelle, usw.

Wohnberatung trägt dazu bei, dass Senioren auch bei Hilfebedürftigkeit und Pflege gut zuhause versorgt werden können. Senioren können länger zuhause bleiben, wenn die Wohnvoraussetzungen passen. Die Lebensqualität im Alter verbessert sich und das lokale Dienstleistungsangebot durch Pflegedienste erreicht die Menschen besser und länger.

Beratung und Auskunft:

Landratsamt Cham
Sachgebiet Betreuung, Heimaufsicht, Senioren, Ausbildungsförderung
Tel.: 09971/78-291
Fax: 09971/845-291
E-mail: martina.pfeilschifter@lra.landkreis-cham.de
Internet: <http://www.landkreis-cham.de>